

--

Per Mail an: spezialisierung@zva.de
ZVA-Optik-Service GmbH
Herrn Dirk Schäfermeyer
Alexanderstraße 25a
40210 Düsseldorf



ZVA

Antragsformular Vergrößernde Sehhilfen (Low Vision)

Hiermit beantragt

Frau/Herr _____

entsprechend den **Ergänzungen zu den Arbeits- und Qualitätsrichtlinien für Augenoptik und Optometrie (AQRL)** vom 9. Oktober 2021 die Zustimmung zur Führung der Bezeichnung **Spezialist für Vergrößernde Sehhilfen (Low Vision)** im Augenoptikerhandwerk.

Der Antragsteller/die Antragstellerin (Spezialist/in) verfügt über den Abschluss

Anschrift der Betriebsstätte, für die der Antragsteller/die Antragstellerin die Berechtigung zum Führen des Spezialisierungshinweises beantragt:

Name: _____

Straße, _____

Hausnummer: PLZ/Ort: _____

Inhaber: _____

Betriebsleiter: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Es handelt sich um einen Innungsbetrieb: ja nein

Die Betriebsstätte liegt im Bereich der Innung:

Spezialisierungshinweise sind an die fachliche Eignung der antragstellenden Person (Spezialist) im entsprechend ausgestatteten Betrieb gebunden. Falls diese Voraussetzungen nicht mehr erfüllt sind, darf der Spezialisierungshinweis nicht weiterverwendet werden.

Der Antragsteller bestätigt mit seiner Unterschrift, dass die folgenden, in der gültigen AQRL genannten, Bedingungen zum Führen des Spezialisierungshinweises erfüllt sind:

1. Der Spezialist verfügt über besondere Fachkenntnisse im Bereich Vergrößernde Sehhilfen (Low Vision) und hat mindestens 50 Versorgungen mit vergrößernden Sehhilfen, davon mindestens 15 Versorgungen mit zusammengesetzten Systemen wie Fernrohrbrillen, Fernrohr Lupenbrillen oder Aplanaten innerhalb der letzten drei Jahre vor Antragstellung durchgeführt.
2. In der Betriebsstätte sind die folgenden Ausstattungsmerkmale gemäß Anlage 4 der gültigen AQRL vorhanden:
 - Anpasssatz Handlupen und Standlesegläser mit zuschaltbarer Beleuchtung
 - Spezielle Sehtesttafeln für Sehbehinderte mit mindestens fünf Optotypen je Visusstufe
 - Nahsehprobe zur Ermittlung des Vergrößerungsbedarfs
 - Mindestens vier unterschiedlich farbige Kantenfiltervorhänger
 - Low-Vision-Leuchte(n) zur Testung unterschiedlicher Lichtfarben
 - Anpasssatz Lupenlesebrille, binokular mit unterschiedlichen Additionen
 - Mindestens zwei Hellfeldlupen (Visiolettlupen) mit unterschiedlichen Durchmesser
 - Anpasssatz Fernrohr Lupenbrille nach Galilei
 - Anpasssatz Fernrohr Lupenbrille nach Kepler
 - Anpasssatz Hand-Monokulare
 - Mindestens zwei mobile elektronische Sehhilfen mit unterschiedlichen Displaygrößen
 - Elektronisches Bildschirmlesegerät
3. Zusätzlich ist der Nachweis von 20 Weiterbildungspunkten im Bereich Vergrößernde Sehhilfen (Low Vision) erforderlich, die innerhalb von 24 Monaten vor Antragstellung erworben worden sind.
4. Der Spezialist wird innerhalb von zwei Jahren an fachspezifischen Veranstaltungen dozierend oder hörend teilnehmen. Alle zwei Jahre sind 20 ZVA-Weiterbildungspunkte nach den Kriterien in Anhang 4 der gültigen AQRL nachzuweisen.

Die Weiterbildungsnachweise und den ausgefüllten und unterschriebenen Antrag senden Sie bitte per E-Mail in den Dateiformaten jpg. oder pdf. an spezialisierung@zva.de.

Für die Bearbeitung dieses Antrages sowie die Zusendung der Spezialisierungsurkunde wird Innungsmitgliedern eine Gebühr von 49.- Euro zzgl. ges. MwSt. in Rechnung gestellt (Nicht-Innungsmitglieder zahlen 129.- Euro zzgl. ges. MwSt).

Ort/ Datum

Unterschrift des **Antragstellers/Spezialist**

Ort/ Datum

Stempel und Unterschrift des **Betriebsinhabers**

Ich bin damit einverstanden, dass meine Stammdaten und der Hinweis auf die Spezialisierung auf www.zva.de/spezialisierung veröffentlicht werden.

Nur für Innungsmitglieder:

Ich bin damit einverstanden, dass meine Stammdaten und der Hinweis auf die Spezialisierung auf www.innungsoptiker.de veröffentlicht werden.

Ort/ Datum

Stempel und Unterschrift des **Betriebsinhabers**